Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 66 (1975)

Heft: 23

Rubrik: Vereinsnachrichten = Communications des organes de l'Association

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Elektrotechnik – Electrotechnique

Vereinsnachrichten – Communications des organes de l'Association

In dieser Rubrik erscheinen, sofern sie nicht anderweitig gekennzeichnet sind, offizielle Mitteilungen des SEV.
Les articles paraissant sous cette rubrique sont, sauf indication contraire, des communiqués officiels de l'ASE.

Sitzungen – Séances

Vorstand des SEV

Der Vorstand hielt am 3. Oktober 1975 unter dem Vorsitz von H. Elsner, Präsident des SEV, in Brunnen seine 246. Sitzung ab. Haupttraktandum dieser Sitzung war die Kenntnisnahme der Halb-Jahresrechnung, Januar bis Juni 1975, durch den Vorstand.

Die anschliessende Planungssitzung 1975, welche bis Samstag, 4. Oktober, mittags, dauerte, war folgenden Problemkreisen gewidmet:

1. Mitgliedschaft im SEV
2. Ziele allgemein des SEV als Verein
3. Dienstleistungen an die Mitglieder
   3.1 Information
   3.2 Normung und Prüfung
   3.3 Bildung von technischen Fachgruppen und Sektionen
4. Zusammenarbeit mit verwandten Organisationen im Ausland
5. Personalprobleme
6. Finanzprobleme
7. Liegenschaften
8. Integrierter 5-Jahres-Plan

Beschlüsse wurden an dieser Sitzung nicht gefasst. Hingegen wird das Ergebnis der sehr konstruktiv verlaufenden Diskussionen, als konkrete Anträge formuliert, dem Vorstand zuhanden der nächsten Sitzung zum Beschluss unterbreitet. *A. Wyder*

Comité de l'ASE

Le Comité de l'ASE a tenu sa 246e séance le 3 octobre 1975, à Brunnen, sous la présidence de M. H. Elsner, président de l'ASE, principalement pour prendre connaissance du compte du premier semestre de 1975.

La séance de planification de 1975, qui s'est tenue ensuite, ainsi que le samedi matin, fut consacrée aux problèmes suivants:

1. Affiliation à l'ASE
2. Buts généraux de l'ASE, en tant qu'association
3. Prestations aux membres
   3.1 Information
   3.2 Normalisation et essais
   3.3 Formation de Groupes Techniques et de Sections
4. Coopération avec des organisations analogues à l'étranger
5. Problèmes concernant le personnel
6. Problèmes financiers
7. Immeubles
8. Plan de 5 ans intégré

Des décisions n'ont pas été prises à cette séance. Le résultat des discussions très constructives, formulé en propositions concrètes, sera soumis au Comité pour décisions, lors de sa prochaine séance. *A. Wyder*

Sicherheitsausschuss des CES

Der Sicherheitsausschuss führte unter dem Vorsitz von Dr. J. Heyner am 30. Oktober 1975 in Zürich die 47. Sitzung durch.

Der Vorsitzende orientierte über die zukünftigen Aufgaben des Sicherheitsausschusses. Vom CES wird eine Arbeitsgruppe aufgestellt, welche die Aufgaben und Pflichten des SA abgrenzen soll.

Der Entwurf einer provisorischen Sicherheitsvorschrift zur Prüfung von elektrischem Material bezüglich seiner Widerstandsfähigkeit gegen Feuchtigkeits- und Wassereinflüsse wurde diskutiert und in der Folge beschlossen, dieses Dokument als Leitfaden für die Materialprüfanstalt herauszugeben. Ferner soll die Publikation SEV 3047.1963 überarbeitet werden. Als erstes ist zu untersuchen, ob gewisse Punkte dieser Regeln in andere Vorschriften zu übernehmen sind. Im weiteren wird abgewartet, welche Vorschläge auf internationaler Ebene auf diesem Gebiet eingehen. *E. Klieber*

Fachkollegium 1 des CES

Wörterbuch

Das FK 1 trat am 3. September 1975 in Bern unter dem Vorsitz von Frl. Prof. Hamburger zur 35. Sitzung zusammen. Anhand des Dokumentes 1(Secrétariat)1091, Etat d'avancement des travaux du *Vocabulaire Electrotechnique International (VEI)* à l'exception des chapitres de la classe 7: Techniques des télécommunications, konnte festgestellt werden, dass bis heute die folgenden Kapitel des VEI als CEI-Publikationen neu erschienen sind:

50(411)(1973), Machines tournantes
50(441)(1974), Appareillage
50(531)(1974), Tubes électroniques
50(691)(1973), Tarification de l'énergie électrique
50(45)(1970), Eclairage
50(901)(1973), Magnétisme
50(901A)(1975), Magnétisme: Composants magnétiques non réciproques
50(902)(1973), Perturbations radioélectriques

In einigen Monaten werden die nachfolgenden Kapitel ebenfalls erhältlich sein:

351, Commande et régulation automatiques
391, Détection et mesure par voie électrique des rayonnements ionisants
392, Compléments d'instrumentation nucléaire
806, Enregistrement et lecture du son et des images

In Kürze soll zudem die Publikation 50(000), Index général du VEI, erscheinen, die sehr wichtig ist, da darin die Begriffe (in französisch und englisch) aus allen heute gültigen Kapiteln des VEI aufgelistet sind. Jeder Begriff ist numeriert und dadurch im betreffenden Kapitel leicht zu finden. Dort stehen die Übersetzungen ins Deutsche, Italienische, Niederländische, Polnische, Spanische und Schwedische und die Definitionen in französisch und englisch (zum Teil auch in russisch). Dieser Index soll billig sein und in kurzen Abständen neu herausgegeben werden, damit das Verzeichnis der Begriffe möglichst à jour ist.

Das FK 1 bestätigte seinen früheren Beschluss, alle neuen Kapitel des VEI in der Schweiz nach Möglichkeit vollkommen unverändert zu übernehmen. Es erachtet es daher als wichtig, bei den Entwürfen mitzuarbeiten – sei es in der entsprechenden internationalen Groupe de Travail oder durch Ausarbeiten von Stellungnahmen zu den Entwürfen und auch durch Mitwirkung bei der Festlegung der deutschen Begriffe im Rahmen der Deutsch-Österreichisch-Schweizerischen Übersetzungsgemeinschaft. Anhand einer Übersicht wurde der Stand der Vertretung in den internationalen Groupes de Travail und auch die Zusammensetzung der schweizerischen Arbeitsgruppen für die einzelnen Kapitel des VEI diskutiert. Die schweizerischen Arbeitsgruppen, bestehend aus Mitgliedern der zuständigen Fachkollegien und des FK 1, sollen je nach Bedarf gebildet und ergänzt werden.

Der Protokollführer des FK 1, Ch. Hahn, der in Deutschland an verschiedenen Sitzungen des Komitee 111, Terminologie, bzw. des Arbeitskreises 111.0.1, Nennwerte und Begriffsbestimmungen mit der Vorsilbe «Nenn-», teilgenommen hat, berichtete, dass das Komitee 111 in Deutschland folgende Vereinbarung einführen möchte:

valeur nominale ≙ nominal value ≙ Nennwert
valeur assignée ≙ rated value ≙ Rangwert

Dies war möglich, da es der GT 101 des CE 1 unter massgeblicher Mitwirkung der Vorsitzenden des FK 1 gelungen war, diese (und damit zusammenhängende) französischen und englischen Begriffe und Definitionen zu bereinigen, die schon seit mehreren Jahren in verschiedenen Gremien der CEI diskutiert worden sind. Die bereinigten Dokumente werden demnächst unter der 6-Monate-Regel verteilt, möglichst noch vor den Sitzungen des CE 1 vom 25. und 26. September 1975 in Den Haag, wo die Vorsitzende des FK 1 als schweizerische Delegierte teilnehmen wird.

Zu verschiedenen im Laufe des Jahres an das FK 1 gerichteten Fragen nahm es wie folgt Stellung:

1) Modul

Nach Duden 1973 und der Meinung von Experten gibt es nur das Wort

der Modul, des Moduls, die Moduln

als Bezeichnung für Verhältnis*grösse* (nicht *-zahl*).

Modul als Bauteil ist nur selten in deutschen Wörterbüchern zu finden und auch im Englischen nicht gebräuchlich; es sollte deshalb nicht in diesem Sinne verwendet werden.

Man kann eher von einem «modularen Bauelement oder Baustein» sprechen, dessen Dimensionen Vielfache von gegebenen Moduln sind.

2) Teil

Die Meinung aller Experten führt zu:

der Teil ≙ la partie (d'un tout)
das Teil ≙ la pièce (détachée)

Dieses ist bestätigt durch «Duden, Band 9, Zweifelsfälle», in dem es heisst:

«Teil wird heute vorwiegend als männliches Wort gebraucht. Wo die Bedeutung 'Teil vom Ganzen' zurücktritt, wird Teil dagegen sächlich gebraucht.»

3) spannungführend oder spannungsführend

Duden gibt beide Formen, ohne die eine oder die andere zu bevorzugen. Beide Formen sollten aber in Zukunft möglichst *nicht mehr* verwendet werden, da wohl ein Strom, aber nicht eine Spannung in einem Leiter geführt wird. Im Einverständnis mit dem deutschen Delegierten in der GT 101 wären folgende Übersetzungen zu bevorzugen:

151-03-46	**conducting**	**sous courant**	**stromführend**
151-03-47	**live**	**sous tension**	**unter Spannung**
151-03-48	**dead**	**hors tension**	**spannungslos**

A. Jauner

Fachkollegium 12 des CES

Radioverbindungen

UK 12B, Sicherheit

Die UK 12B trat am 18. Juni 1975 unter dem Vorsitz von Prof. Dr. W. Druey in Zürich zu ihrer 38. Sitzung zusammen. Diese Sitzung war die letzte unter dem Vorsitz von Prof. Druey, der die Gelegenheit zum Anlass nahm, über die Entwicklung der UK 12B zu berichten und einige historische Dokumente zirkulieren zu lassen. R. Wälchli, sein Nachfolger als Vorsitzender, überreichte ihm im Namen aller Mitglieder ein kleines Präsent.

Zu einer Anzahl Vorschlägen des britischen Nationalkomitees für Ergänzungen der CEI-Publikation 65 wurden ablehnende Stellungnahmen beschlossen, da diese Vorschläge nach Ansicht der Anwesenden zu weit gehen oder unnötige Erschwerungen der Prüfungen bedeuten würden. Bezüglich der CEI-Publikation 491, Règles de sécurité pour les appareils électroniques à éclairs pour la photographie, wurde beschlossen, diese Publikation nur für batteriebetriebene Geräte als Regeln des SEV zu übernehmen. Für netzbetriebene Blitzgeräte gelten bis zur Einführung definitiver Vorschriften die gleichen provisorischen Vorschriften wie für Apparate der Fernmeldetechnik. *D. Kretz*

Fachkollegium 13A des CES

Zähler

Unter dem Vorsitz von A. Spälti hielt das FK 13A am 27. Oktober 1975 seine 31. Sitzung ab. Es wurde bekanntgegeben, dass der bisherige verdiente Protokollführer, W. Meierhofer, auf Jahresende altershalber zurücktreten wird. Bei dieser Gelegenheit sei für seine geleistete Arbeit für das FK 13A und auch als Delegierter in der CENELEC-Arbeitsgruppe, GT 1/CT 13A, gedankt. Sein Nachfolger wurde anschliessend vorgestellt.

Der Vorsitzende berichtete über das sich zurzeit im Gang befindende Verfahren zur Wahl je eines neuen Vorsitzenden des CE 13 sowie auch des SC 13A der CEI. Zum Bericht der Sitzung des SC 13A der CEI vom 9. bis 11. September 1974 in Bukarest [siehe Bull. SEV/VSE 65(1974)26, S. 1922] [1]) war besonders der Beschluss zur Koordination zwischen SC 13A «Zähler» und CE 38 «Messwandler» hervorzuheben, nach dem eine gemischte Arbeitsgruppe zu bilden ist, um bestehende Diskrepanzen bezüglich Messbereichen, Definitionen usw. zu eliminieren. Der Protokollführer berichtete über die Sitzung des CT 13A des CENELEC im Februar 1975 in London [siehe Bull. SEV/VSE 66(1975)8, S. 438].

Das Haupttraktandum dieser kurzfristig einberufenen Sitzung war die Behandlung des Dokumentes *EN 50.030,* Compteurs d'énergie électriques, prescriptions techniques, 1re partie: Articles 1 à 6. Dieses Dokument wurde an der Sitzung in London als Harmonisierungsdokument *CLC-CT-13A(SEC)12* behandelt. Es wurde aber vorgängig mit keinem Wort erwähnt, dieses Dokument als Europäische Norm vorzulegen. Inzwischen wurde an der Sitzung des Technischen Büros des CENELEC, Anfang Oktober 1975, beschlossen, dass das vom Sekretariat CT 13A in Gang gesetzte Verfahren zur Übernahme als Europäische Norm rückgängig zu machen sei, dies mit Rücksicht auf die rechtliche Situation in Belgien und Grossbritannien. Das genannte Dokument enthält für den Hersteller und Anwender einschneidende Formulierungen, die im Widerspruch zum CEI-Dokument *13A(Bureau Central)36,* Compteurs à courant alternatif des Classes 0,5, 1 et 2, stehen. Um diese Nachteile zu vermeiden, wurden an dieser Sitzung die Texte zur schweizerischen Stellungnahme ausgearbeitet.

Die Fortsetzung des Entwurfes *EN 50.030,* das Dokument *CLC-CT-13A(SEC)05,* Document d'harmonisation des prescriptions techniques: Compteurs d'énergie électrique, 2e partie; Articles 7 à 11, bezieht sich auf die Erst-Eichung auf statistischer Basis und wurde den Ländern zur Stellungnahme vorgelegt. Leider wurde das einfache Modell der CEI durch CENELEC in derartiger Weise umgearbeitet, dass die Übersicht verlorenging. Eine Arbeitsgruppe des FK 13A, bestehend aus Spezialisten des EAMG, der Industrie und des VSE, wird die schweizerische Stellungnahme ausarbeiten. *A. Morskoi*

[1]) *F. Angersbach,* IEC/TC 13, SC 13A und 13B, Sitzungen, Bukarest, elektronorm Jg. 29 (1975) H. S. 181...183.

Fachkollegium 15C des CES

Isoliermaterialien/Spezifikationen

Das FK 15C hielt seine 21. Sitzung am 8. Juli 1975 unter dem Vorsitz seines Präsidenten K. Michel in Basel ab. Nach der Begrüssung konnte das Protokoll der Sitzung vom 8. Juli 1975 genehmigt werden.

Zum dem beschleunigten Verfahren unterstellten Dokument *15C(Secretariat)57,* Specification for pressure sensitive adhesive tapes for electrical purposes, Part 3, Sheet 2: Requirements for polyester tapes (PETP) with thermosetting adhesive, wurde eine kurze Stellungnahme ausgearbeitet. Im übrigen waren die FK-Mitglieder damit einverstanden, dass dem Dokument, als unter der 6-Monate-Regel zirkulierend, zugestimmt wird.

Auch zu dem dem beschleunigten Verfahren unterworfenen Dokument *15C(Secretariat)58,* Specifications for pressure sensitive adhesive tapes for electrical purposes, Part 3, Sheet 3: Requirements for polyester tapes (PETP) with nonthermosetting adhesive, konnte zugestimmt werden. In der Stellungnahme dazu wurde darauf hingewiesen, dass der Titel eher «Requirements for polyester film (PETP) with nonthermosetting adhesive» lauten sollte, als deutliche Unterscheidung zwischen den verschiedenen «polyester tapes». In der Diskussion des Dokumentes *15C(Secretariat)63,* Specification for pressure sensitive adhesive tapes for electrical purposes, Part 3, Sheet 4: Requirements for cellulosic paper, creped, with thermosetting adhesive, wurde angeregt, dass der Hersteller auf Verlangen des Bezügers den Nachweis für den Temperaturindex 105 zu leisten hat. Diese Bemerkung gilt auch für Dokument *15C(Secretariat)64,* gleicher Titel wie 15C(Secretariat)63, jedoch Part 3, Sheet 5: Requirements for cellulosic paper with thermosetting adhesive.

Im Gegensatz zum Dokument *15C(Secretariat)60,* Specification for plastic films for capacitors, Part 1: General requirements, sollte dieser erste Teil keine Beschränkungen hinsichtlich der Art und Anwendung der Kunststofffolien enthalten.

H. H. Schrage

Fachkollegium 23A des CES

Installationsrohre

Das FK 23A führte am 28. Oktober 1975 in Zürich unter dem Vorsitz von J. Biedermann seine 18. Sitzung durch.

Zu Beginn wurde ein zusätzlicher Kommentar ausgearbeitet zum Dokument *23A(Secretariat)28,* Specification for conduit fittings for electrical installations – Part I: General requirements, da das Fachkollegium der Auffassung ist, Fittings für Installationsrohre sollten auf die gleiche Art und mit der gleichen Prüfapparatur geprüft werden wie die Rohre.

Dann wurde Kenntnis genommen vom Dokument 23A(Central Office)8A, Corrigendum to document 23A(Central Office)8, in welchem Fehler korrigiert werden, welche das Fachkollegium schon in einer frühern Stellungnahme beanstandet hatte.

Das Dokument *23A(Central Office)10,* Specification for conduits for electrical installations – Part I: General requirements, gab zu längern Diskussionen Anlass, da verschiedene Abschnitte nicht der schweizerischen Praxis entsprechen. Der Vorsitzende hatte einen Entwurf einer Stellungnahme ausgearbeitet, der im Detail besprochen und zu einer ausführlichen Stellungnahme umgearbeitet wurde.

Zum Schluss kam noch das Dokument *23A(Central Office)11,* Draft – Specification for conduits for electrical installations, Part IIB: Particular specification for rigid plain conduits of plastic materials, zur Sprache, das ebenfalls gründlich durchgesehen wurde. Die Ausarbeitung einer Stellungnahme wurde auf später verschoben, da durch Versuche noch einige prinzipielle Abklärungen durchgeführt werden müssen.

W. Huber

Fachkollegium 23B des CES

Haushaltschalter und Steckvorrichtungen

Das Fachkollegium 23B führte am 21. Oktober 1975 unter dem Vorsitz von E. Richi seine 99. Sitzung durch.

Ein Mitarbeiter der MP berichtete über den Stand der Arbeiten bezüglich der Erhöhung der Stromstärke für die 5polige Steckvorrichtung Typ 9 3P+N+E, 500 V von 15 auf 25 A. Anschliessend wurde der Terminplan für die weiteren Arbeiten festgelegt.

Dann orientierte der Delegierte des Fachkollegiums über die Ergebnisse der Tagung des CT 22/23 der CEE, Prises de courant et interrupteurs, vom 10. Oktober 1975 in Berlin und die sich aus den Beschlüssen dieses technischen Komitees für unser Land ergebenden Konsequenzen.

Daraufhin berichtete der Vorsitzende über die Sitzung der GT 1 des SC 23C vom 8. und 9. Oktober 1975 in Berlin. Es standen drei Vorschläge für ein neues weltweites Stecksystem zur Diskussion, von denen die Variante mit Flachstiften als bereinigte Fassung des Dokumentes *23B(Secrétariat)14* noch vor Ende Jahr den Nationalkomitees zugestellt werden soll, damit es im Mai 1976 in Nizza diskutiert werden kann. Nach längerer Diskussion beschloss das FK einstimmig, sich nach wie vor für eine Variante mit Rundstiften einzusetzen, welche die weitere Verwendung des weitverbreiteten Eurosteckers gewährleistet.

Zum Schluss diskutierte das Fachkollegium eine von einer Arbeitsgruppe ausgearbeitete Studie über Vor- und Nachteile von Monoblockapparaten für den Einbau in Schalttafeln und Türzargen.

W. Huber

Fachkollegium 23E des CES

Schutzschalter für Niederspannungsinstallationen

Das FK 23E führte am 12. November 1975 in Zürich unter dem Vorsitz von E. Kuhn die 31. Sitzung durch.

Zu Beginn diskutierte das Fachkollegium mit dem Oberingenieur der Materialprüfanstalt des SEV verschiedene Probleme der Zusammenarbeit des FK 23E mit der MP, da es in letzter Zeit wegen der Ausarbeitung und Herausgabe provisorischer Sicherheitsvorschriften zu Missverständnissen und Meinungsverschiedenheiten gekommen ist. Mit dieser grundsätzlichen Aussprache konnte ein offensichtlich besseres gegenseitiges Verständnis für die in letzter Zeit aufgetretenen Schwierigkeiten erreicht und die Grundlage für eine bessere Zusammenarbeit geschaffen werden.

Dann orientierten die Delegierten des Fachkollegiums über die an der Tagung des SC 23E der CEI vom 23. bis 27. September 1975 in Den Haag erreichten Resultate und die sich daraus ergebenden neuen Aufgaben.

Anschliessend wurde von einigen in letzter Zeit verteilten internationalen Dokumenten Kenntnis genommen, ohne dazu Stellungnahmen auszuarbeiten.

Ein Mitglied des FKs berichtete zum Schluss ausführlich über eine Sitzung einer Arbeitsgruppe des VDE in Offenbach, an welcher neue deutsche Vorschriften über Leitungsschutzschalter besprochen worden sind.

W. Huber

Fachkollegium 28A des CES

Koordination der Isolation für Niederspannungsmaterial

Das FK 28A führte am 29. Oktober 1975 in Murten unter dem Vorsitz von Dr. G. Studtmann die 10. Sitzung durch.

Der Vorsitzende der Arbeitsgruppe «Hitze und Feuer» orientierte zu Beginn der Sitzung kurz über die im Laufe dieses Jahres durchgeführten Arbeiten, die das Ziel haben, Beiträge zur Revision der REC 5, Widerstand von Isolierteilen gegen Hitze und Feuer, der CEE zu leisten. Das Fachkollegium diskutierte anschliessend eingehend die neue Philosophie, die von der GT 1 des CEE/TC 031 für die Revision der REC 5 in Vorschlag gebracht worden ist und die eine Aufteilung dieser CEE-Empfehlung in folgende 4 Teile vorsieht: Part 1: Guidance for tests and their application, Part 2: Glow-wire test, Part 3: Bad-connection test, Part 4: Needle-flame test.

Dann orientierte der Delegierte des Fachkollegiums über die Ergebnisse der Tagung des TC 031 der CEE vom 13. und 14. Oktober 1975 in Berlin.

Ferner berichtete ein Mitarbeiter des FK sehr ausführlich über die Sitzung der GT 1 des SC 28A der CEI in Den Haag vom 19. und 20. September 1975 und die geplanten weitern Arbeiten. Es ist vorgesehen, ein neues Sekretariatsdokument des SC 28A noch im Laufe des nächsten Monats zur Verteilung zu bringen, mit dem Titel: Recommandation for insulation co-ordination for low-voltage systems and equipment.

Daraufhin nahm das Fachkollegium Kenntnis von den beiden englischen Dokumenten *CEE(031)UK 117/75,* Remarks from the British Committee regarding the second edition of CEE REC 3, Creepage distances and clearances in air, und *CEE(031)UK 118/75,* Proposals by the British National Committee for amendments to REC 3, second addition. Das Fachkollegium war einstimmig der Auffassung, dass im Rahmen der CEE keine weitere Arbeit auf Normen für Kriechwege und Luftdistanzen verwendet werden soll, bevor die bereinigten Basisdokumente des SC 28A der CEI vorliegen. Es wurde daher von der Ausarbeitung von Stellungnahmen zu diesen beiden Dokumenten abgesehen.

W. Huber

Fachkollegium 46 des CES

Kabel, Drähte und Wellenleiter für die Nachrichtentechnik

22. Sitzung am 29. Oktober 1975 in Bern; Vorsitz: Prof. Druey. Mutationen: O. Rohrer altershalber zurückgetreten; seine aktive nationale wie internationale Mitarbeit wird bestens verdankt. An seine Stelle tritt Dr. Feitknecht. Berichterstattung über Sitzungen CE 46, SCs 46A, B, C, D siehe Bull. SEV/VSE 65(1975)26, S. 1926 und 1927.

Zu Dokument *46(Secretariat)38,* Secretariat Questionnaire concerning flame retardant tests for electric cables, wires and cords having polyethylene insulation and sheaths, wird Antwort beschlossen, wobei auf bei CEI existierende Prüfmethoden hingewiesen werden soll.

Folgende der 6-Monate-Regel unterstellten Dokumente werden angenommen, mit Kommentaren, 46D(Central Office)34 und 35:

46(Central Office)15, Methods of tests for polyethylene insulation and sheath of electric cables, wires and cordes.

46B(Central Office)66, Flexible waveguide assembly performance.

46B(Central Office)67, Alignment hole location circular tolerancing dimensions for «E» type flanges.

46D(Central Office)30, Rigid precision coaxial lines and their associated precision connectors. Part 5: 72 Ω 21 mm rigid precision coaxial line and associated hermaphroditic precision coaxial connector (type 6/21).

46D(Central Office)31, Radio frequency connectors. Part 12: R. F. Coaxial connectors with screw coupling, unmatched (type UHF).

46D(Central Office)33, Rigid precision connectors for instrumentation. Part 7: 75 Ohms 14 mm, rigid precision coaxial line and associated hermaphroditic precision coaxial connector.

46D(Central Office)34, Radio frequency connectors. Part 4: Coaxial connectors with characteristic impedance 75 Ω with 12 mm (0.472 in) inner diameter of the outer conductor and screw coupling (type 3.5/12).

46D(Central Office)35, R.F. Connectors. Part 11: R.F. Coaxial connectors with inner diameter of outer conductor 9.5 mm (0.374 in) with screw coupling characteristic impedance 50 Ω (Type 4.1/9.5).

Zu folgenden Sekretariatsdokumenten erfolgt kein Kommentar:

46A(Secretariat)85, Transfer impedance for R.F. cables with double braided outer conductors. Richtwerte der Transfer-Impedanz sollen den Kabelherstellern künftig freiere Auslegung der Abschirmungen ermöglichen.

46B(Secretariat)74, Principles of gauges to inspect the position and size of the holes in rectangular waveguide flanges.

46B(Secretariat)75, Widths of gasket grooves in PDR flanges.

Dokument *46D(Secretariat)36,* Rigid precision coaxial lines and their associated precision connectors for instrumentation. Part 6: 50 Ω 3,5 mm rigid precision coaxial line and associated hermaphroditic precision coaxial connector; Der Unterstellung unter 6-Monate-Regel wird zugestimmt, doch soll darauf aufmerksam gemacht werden, dass das Dokument unvollständig ist.

A. Morskoi

Fachkollegium 47 des CES

Halbleiterbauelemente

Das FK 47 trat am 30. Oktober 1975 unter dem Vorsitz von Prof. Dr. W. Druey in Bern zu seiner 62. Sitzung zusammen.

An den letzten Sitzungen des CE 47 und des SC 47A, die im Juni 1975 in Tokio stattfanden, war die Schweiz nur durch einen Delegierten vertreten. Wie seinem Bericht zu entnehmen war, konnte allgemein eine geringere Beteiligung festgestellt werden. Um bei zukünftigen Tagungen möglichst rationell arbeiten zu können und um nach Möglichkeit die Dauer der Sitzungen zu verkürzen, wurden Prioritätslisten aufgestellt. Danach sollen bevorzugt behandelt werden:

Optoelectronics
Integrated circuit memories
Microprocessors
Interface integrated circuits
Environmental testing
Static sensitive devices
Revision of Publication 147D
IEC Quality assessment

Den meisten der zahlreichen vorliegenden Dokumente unter der 6-Monate-Regel konnte ohne Bemerkungen zugestimmt werden, wenn auch teilweise Zweifel geäussert wurde, ob die gewählte Formulierung sehr glücklich sei. Dem Dokument unter dem 2-Monate-Verfahren *47A(Bureau Central)67,* Circuits intégrés analogiques, Valeur limites et caractéristiques essentielles de regulateurs de tension et de courant, wurde zwar zugestimmt. Da aber unsere zahlreichen Einwände zum Vorläuferdokument *47A(Bureau Central)52,* welche zur Ablehnung führten, alle nicht berücksichtigt wurden, bleibt unsere Ablehnung dieses Dokumentes bestehen. Ferner wurde eine Stellungnahme zum Dokument *47A(Secretariat)63,* Analogue integrated circuits – Essential ratings and characteristics for RF and IF amplifiers, beschlossen, da die «noise figure» nicht von der Last-Impedanz, dafür aber vom Quellenwiderstand abhängig ist. Auch die Abhängigkeit von der Signalamplitude ist nur bedingt richtig.

D. Kretz

Fachkollegium 52 des CES

Gedruckte Schaltungen für Elektronik und Nachrichtentechnik

Das FK 52 trat am 1. Oktober 1975 unter dem Vorsitz von F. Richard in Bern zu seiner 24. Sitzung zusammen.

Das Protokoll der letzten Sitzungen des CE 52 vom November 1974 in Zürich wurde zur Kenntnis genommen. Zwei Arbeitsgruppensitzungen, an denen ein schweizerischer Experte teilnahm, fanden in der Zwischenzeit ebenfalls statt, nämlich eine über Basismaterialien und eine über Entflammbarkeit. Vor allem auf dem zweiten Gebiet steckt die Arbeit noch sehr in den Anfängen.

Den sechs vorliegenden Dokumenten unter der 6-Monate-Regel konnte kommentarlos zugestimmt werden. Es handelte sich dabei um Änderungen und Ergänzungen der CEI-Publikationen 249-1 und -3, Basismaterialien. Zu dem zur Stellungnahme vorliegenden Dokument *52(Secretariat)100,* Peel strength after heat shock, wurde beschlossen, als Alternative auch die Prüfung an ungeätzten, 25 mm breiten Teststreifen vorzuschlagen, da ausgedehnte Versuche ergeben haben, dass dabei die gleichen Resultate erhalten werden. Die zweite Auflage der CEI-Publikation 194, Termes et définitions concernant les circuits imprimés, wurde unverändert als Regeln des SEV übernommen, wobei für die deutsche Übersetzung der Begriffe auf DIN 40 804 verwiesen wird. Die Diskussion der übrigen Dokumente wurde auf eine spätere Sitzung verschoben, die Ende November stattfinden wird.

D. Kretz

Fachkollegium 55 des CES

Wickeldrähte

Das FK 55 führte am 22. Oktober 1975 unter dem Vorsitz von W. Marti in Zürich die 27. Sitzung durch. Zu einem Teil der 27 zu behandelnden Dokumente mussten Stellungnahmen ausgearbeitet werden.

Das Dokument *55(Bureau Central)161,* Abmessungen für Runddrähte kleiner als 0,020 mm, wird abgelehnt, weil es nicht sinnvoll scheint, bei Ultrafeindrähten den Durchmesser zu normalisieren. Sollte es doch zu einer Normung kommen, so sollte mindestens die Reihe R 40 an Stelle der Reihe R 20 zur Anwendung kommen, da die Abstufung der letzteren zu grob ist. Zum Dokument *55(Secretariat)135,* Questionnaire on the long-term future work of TC 55, schlägt das Schweizerische Nationalkomitee folgende zukünftige Arbeiten vor:

1. Einführung eines einheitlichen Bezeichnungssystems für Wickeldrähte.
2. Für jede Prüfmethode ist eine separate Publikation herauszugeben.
3. Prüfmethode zur Bestimmung des Gleitfaktors.
4. Prüfmethode zur Bestimmung der Verträglichkeit von Wikkeldrähten mit lösungsmittelfreien Imprägnierlacken.

Eine Arbeitsgruppe wird gebildet zum Studium der Übernahme der Arbeiten der bisherigen TK 17-UK/Wickeldrähte des VSM durch das FK 55 des CES.

Da nicht alle Dokumente durchbesprochen werden konnten, findet die nächste Sitzung am 5. Dezember 1975 statt. *E. Klieber*

Fachkollegium 64 des CES

Hausinstallationen

UK 64, Unterkommission für internationale Aufgaben des CE 64 und CE 71

Die UK 64 führte am 2. Oktober 1975 unter dem Vorsitz von Ch. Ammann die 34. Sitzung in Zürich durch. An dieser Sitzung wurden die Traktanden für die kommende CENELEC-Sitzung in Lyon vom 15. und 16. Oktober 1975 besprochen und der schweizerischen Delegation die entsprechenden Richtlinien gegeben. Zur Diskussion stehen die Anwendung elektrischer Betriebsmittel in engen, leitfähigen Räumen, Bemessung des Isolationswiderstandes von Fussböden und Wänden sowie Sonderbestimmungen für landwirtschaftliche Betriebsstätten. Ferner war ein dänischer Vorschlag zu diskutieren für eine Umfrage über den Schutzleiterstromkreis bei fabrikfertigen Schaltgerätekombinationen für Niederspannung. Nach dem Dokument *CENELEC 17D(SEC)1*, Fabrikfertige Schaltgerätekombinationen für Niederspannung, soll das Gerüst als Erdung zugelassen werden. Dies verstösst jedoch gegen die HV und den Beschluss der Erdungskommission. Das ganze Problem ist im FK 64 noch zu diskutieren. Ferner lag ein holländischer Vorschlag zur Behandlung der Installationsvorschriften für Rasenmäher und Heckenscheren vor. Die UK 64 beschloss, dass dieses Problem in der Schweiz vorläufig nicht behandelt werden soll.

Ferner wurde eine Arbeitsgruppe zur Bearbeitung der Gleichstrombeeinflussung von Wechselstromspeisungen gebildet. Dieses Problem ist speziell für das Funktionieren von Fehlerstromschutzschaltern wichtig. Als Grundlage für diese Arbeitsgruppe dient der Entwurf der Europa-Norm EN 50.006, Begrenzung von Rückwirkungen in Stromversorgungsnetzen, die durch Elektrogeräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke mit elektronischen Steuerungen verursacht werden.

Der Inhalt des Dokumentes *64(Bureau Central)37*, Modification à l'article 1 – Domaine d'application de la Publication 364, 1re partie: Domaine d'application objet et définitions, kann ohne Kommentar übernommen werden. *E. Klieber*

Fachkollegium 68 des CES

Magnetische Legierungen und Stahl

Das FK 68 hielt am 28. Oktober 1975 unter dem Vorsitz seines Präsidenten, Prof. R. Goldschmidt, in Baden seine 6. Sitzung ab.

Vom 21. bis 24. April 1975 fand eine Tagung des CE 68 in Tiflis statt, an der jedoch wegen der hohen Reisekosten kein Schweizer Vertreter teilgenommen hat. In Tiflis wurde beschlossen, die GT 1, Klassifizierung der magnetischen Materialien, in drei Arbeitsgruppen aufzuspalten: GT 1 selbst, wird sich in Zukunft mit Weicheisen, siliziertem Elektroblech und Magnetstahl beschäftigen, die neu zu bildende GT 4 mit den Eisen-Nickel-, Eisen-Kobalt- und Eisen-Aluminium-Legierungen und die ebenfalls neu zu bildende GT 5 mit den hartmagnetischen Werkstoffen. Die GT 2, Messmethoden, und die GT 3, Terminologie, bleiben weiterhin bestehen. Das FK 68 beschloss, die bisher schon bestehenden schweizerischen Vertreter in diesen Arbeitsgruppen zu belassen und sich neu an der GT 5 zu beteiligen. Für die GT 4 konnte kein Interessent gewonnen werden. – Es muss festgestellt werden, dass das CE 68 zurzeit eine sehr intensive Arbeit entwickelt; so konnten auf den beiden Hauptgebieten Klassifizierung und Messmethoden je ein umfangreiches Dokument im Stadium der Sechs-Monate-Regel herausgebracht werden. Vom Standpunkt des FK 68 aus wurden beide Dokumente sehr begrüsst und gelobt. Besonders das Dokument über die Klassifizierung hat durch die redaktionelle Überarbeitung durch einen Einzelnen an Übersichtlichkeit und Aussagefähigkeit gewonnen. Einige kleinere redaktionelle Verbesserungsmöglichkeiten wurden festgehalten und sollen eingereicht werden. Zum Dokument der Arbeitsgruppe 3, Advanced edition of IEV, chapter 901, Magnetism, lagen ebenfalls einige Länderstellungnahmen vor. Hier konnte der Vorsitzende, der auch den Vorsitz des FK 51 innehat, melden, dass hier auch auf internationaler Ebene eine Zusammenarbeit mit dem CE 51 verwirklicht wird. Auch auf dem Gebiet der weichmagnetischen Ferrite (das Kapitel H der Klassifizierungsliste) wird eine enge Zusammenarbeit der beiden Arbeitsgruppen des CE 51 und des CE 68 beobachtet. – Zum Schluss wurden noch einige Dokumente aus dem Bereich der GT 2 diskutiert, vor allem ein russischer Vorschlag über die Messmethoden von hartmagnetischen Materialien. Hier wird man jedoch auch zuerst noch die einzelnen Länderstellungnahmen abwarten müssen sowie die entsprechende Diskussion in der GT 2 selbst. – Die nächse Sitzung des CE 68 ist für Herbst 1976 vorgesehen; inzwischen dürften die Arbeitsgruppen ihre intensive Arbeit weiter fortführen, die sich, soweit es GT 1, 4 und 5 betrifft, auf die Zusammenstellung der physikalischen Daten der verschiedenen Werkstoffe konzentrieren wird. *H. Merz*

Expertenkomitee für die Begutachtung von Konzessionsgesuchen für Trägerfrequenzverbindungen längs Hochspannungsleitungen (EK-TF)

Das EK-TF trat am 22. September 1975 unter dem Vorsitz seines Präsidenten, Prof. Dr. W. Druey, in Bern zu seiner 46. Sitzung zusammen. In Anwesenheit der Vertreter der gesuchstellenden Unternehmen prüfte es zuhanden der Generaldirektion PTT drei Gesuche für neue TFH-Verbindungen und drei Gesuche für Frequenzänderungen bestehender Verbindungen. Zwei dieser Änderungsgesuche wurden notwendig, da sich im Laufe des Betriebs gezeigt hatte, dass sie Flugsicherungsdienste störten. Im dritten Fall drängte sich die Frequenzänderung durch eine Erneuerung der Anlagen auf. Alle Gesuche konnten dank einer wohlvorbereiteten Planung befürwortet werden und wurden zur Konzessionserteilung an die Generaldirektion PTT weitergeleitet.

In geschlossener Sitzung wurde der überarbeitete Entwurf zur Ergänzung der Regeln und Leitsätze für TFH-Verbindungen, SEV-Publikation 3052.1968 diskutiert und nach Vornahme einer redaktionellen Umstellung zur Ausschreibung im Bulletin SEV/VSE freigegeben. *D. Kretz*

Neue Publikationen – Nouvelles publications

Commission Electrotechnique Internationale (CEI)

508	**Méthodes de mesure de l'aptitude à la fonction des machines à repasser électriques pour usages domestiques et analogues**	Preis/Prix Fr. 27.50
518	**Normalisation dimensionnelle des bornes de l'appareillage à haute tension** (Première édition, 1975)	Preis/Prix Fr. 6.—
CISPR 3	**Spécification de l'appareillage de mesure CISPR pour les fréquences comprises entre 10 kHz et 150 kHz**	Preis/Prix Fr. 41.50
CISPR 7B	**Deuxième complément à la Publication 7 du CISPR (1969) – Recommandations du CISPR**	Preis/Prix Fr. 100.–
CISPR 8B	**Deuxième complément à la Publication 8 du CISPR (1969) – Rapport et questions à l'étude du CISPR**	Preis/Prix Fr. 70.—
CISPR 11	**Limites et méthodes de mesure des caractéristiques des appareils industriels, scientifiques et médicaux (ISM) à haute fréquence (à l'exclusion des appareils de diathermie chirurgicale) relatives aux perturbations radio-électriques** (Première édition, 1975)	Preis/Prix Fr. 35.—
CISPR 12	**Limites et méthodes de mesure des caractéristiques des systèmes d'allumage de véhicules à moteur et autres engins relative aux perturbations radio-électriques** (Première édition, 1975)	Preis/Prix Fr. 41.50

CISPR 13 **Limites et méthodes de mesure des caractéristiques des récépteurs de radiodiffusion et des récépteurs de télévision aux perturbations radioélectriques**
(Première édition, 1975) Preis/Prix Fr. 45.—

CISPR 14 **Limites et méthodes de mesure des caractéristiques des appareils électrodomestiques, des outils portatifs et des appareils électriques similaires relatives aux perturbations radioélectriques**
(Première édition, 1975) Preis/Prix Fr. 57.—

CISPR 15 **Limites et méthodes de mesure des caractéristiques des lampes à fluorescence et des luminaires relatives aux perturbations radioélectriques** Preis/Prix Fr. 24.50

Eingegangene Normen – Normes reçues

Unserer Bibliothek sind in der letzten Zeit folgende DIN-Normen zugestellt worden. Sie stehen unseren Mitgliedern auf Verlangen *leihweise* zur Verfügung:

Ces derniers temps, notre Bibliothèque a reçu les normes DIN suivantes. Nos membres peuvent en prendre connaissance à titre de prêt et *sur demande*:

40046 Blatt 3	Umweltprüfungen für die Elektrotechnik. Prüfgruppe A: Kälte.
40046 Blatt 4	Umweltprüfungen für die Elektrotechnik. Prüfgruppe B: Trockene Wärme.
40046 Blatt 5	Umweltprüfungen für die Elektrotechnik. Prüfgruppe C: Feuchte Wärme, konstant.
40050 Blatt 6	Schutzarten. Berührungs-, Fremdkörper- und Wasserschutz. Halbleiter-Stromrichtergeräte.
40050 Blatt 9	Schutzarten. Berührungs-, Fremdkörper- und Wasserschutz. Elektrische Kraftfahrzeugausrüstung.
40050 Blatt 10	Schutzarten. Berührungs-, Fremdkörper- und Wasserschutz. Kleintransformatoren bis 16 kVA.
40053 Blatt 5	Schutzarten. Prüfung des Wasserschutzes. Tropfwasserbrause E 1.
40633 Blatt 1 VDE 0340 Teil 1	VDE-Bestimmung für selbstklebende Isolierbänder. Kunststoffbänder.
40700 Blatt 11	Schaltzeichen der Höchstfrequenztechnik.
40705	Kennzeichnung isolierter und blanker Leiter durch Farben.
40713 Beiblatt 3	Schaltzeichen. Beispiele der Schutztechnik.
40761	Nickel-Cadmium-Akkumulatoren. 2,4-V-Batterien mit positiven Taschenplatten in Stahlgefässen ohne und mit Isolierkästen. Kapazitäten. Hauptmasse.
40764 Blatt 1	Nickel-Cadmium-Akkumulatoren. Zellen mit positiven Taschenplatten. Elektrische Prüfung.
40764 Blatt 2	Nickel-Cadmium-Akkumulatoren. Zellen mit Sinterplatten. Elektrische Prüfung.
41000	Flachklemmen. Zusammenstellung. Klemmkörper.
41377	Kunststoffolien-KT-Kondensatoren 400 bis 1000 V–, für erhöhte Anforderungen, auch für gedruckte Schaltungen, zylinderische Form, isoliert, Anwendungsklasse GMF.
41387	Kunststoffolien-KS-Kondensatoren 25 bis 630 V–, zylindrische Form, isoliert, Anwendungsklasse JSG.
41746 Blatt 2	Stabilisierte Stromversorgungsgeräte. Richtlinien für Datenblattangaben. Geräte mit Wechselstromausgang.
41761 Vornorm	Stromrichter. Stromrichterschaltungen. Benennungen und Kennzeichen.
41761 Vornorm Beiblatt	Stromrichter. Stromrichterschaltungen. Benennungen und Kennzeichen. Beispiele.
41785 Blatt 3	Halbleiterbauelemente. Kurzzeichen zur Verwendung in Datenblättern. Kurzzeichen für Halbleiterelemente der Leistungselektronik.
41799 Blatt 1	Integrierte Analogschaltungen. Messverfahren. Verstärker mit Differenzeingang und einem Ausgang.
42553	Entlüfter und Füllstutzen für Transformatoren.
42556 Blatt 1	Öl-Wasser-Kühler für Transformatoren, stehende und hängende Anordnung.
42559	Radiatoren für Öltransformatoren.
42669	Wassergekühlte Drehstrommotoren mit Käfigläufer, Bauform B3, B5 für Bergbau unter Tage. Anbaumasse und Zuordnung der Leistungen bei Ausführung in Zündschutzart (Sch)d.
42671	Oberflächengekühlte Drehstrommotoren mit Käfigläufer, Bauform B3, B5 für Bergbau unter Tage. Anbaumasse und Zuordnung der Leistungen bei Ausführung in Zündschutzart (Sch)d.
43051	Bahnen und Fahrzeuge. Kohlebürstenhalter. Anschlussmasse.
43054	Bahnen und Fahrzeuge. Druckstücke für Kohlebürstenhalter.
43101 Blatt 1	Bahnen und Fahrzeuge. Elektroschienenfahrzeuge. Benennungen, Übersicht.
43234	Kleinselbstschalter für Bahnen und Fahrzeuge.
43235	Elektrische Bahnen und Fahrzeuge. Begrenzung von Abschaltspannungen in Gleichstromnetzen.
43567 Blatt 2	Blei-Akkumulatoren. Panzerplattenzellen. Zellen für Land- und Wasserfahrzeuge. Nennkapazitäten. Hauptmasse.
43582 Blatt 1	Blei-Akkumulatoren. Beleuchtungsbatterien mit Panzerplattenzellen für Schienenfahrzeuge. Blockbatterien.
43582 Blatt 2	Blei-Akkumulatoren. Beleuchtungsbatterien mit Panzerplattenzellen für Schienenfahrzeuge. Blockkästen.
43595	Blei-Akkumulatoren. Panzerplattenzellen für Land- und Wasserfahrzeuge. Wartungsarme Ausführung. Nennkapazitäten. Hauptmasse.
43701 Blatt 1	Elektrische Schalttafel-Messinstrumente. Technische Lieferbedingungen. Allgemeine Bedingungen.
43701 Blatt 2	Elektrische Schalttafel-Messinstrumente. Technische Lieferbedingungen. Anzeigende Strom-, Spannungs- und Leistungsmesser.
43701 Blatt 3	Elektrische Schalttafel-Messinstrumente. Technische Lieferbedingungen. Messinstrumente zu elektrischen Thermometern.
43701 Blatt 4	Elektrische Schalttafel-Messinstrumente. Technische Lieferbedingungen. Anzeigende Messinstrumente zu Messumformern.
43701 Blatt 5	Elektrische Schalttafel-Messinstrumente. Technische Lieferbedingungen. Zungenfrequenzmesser.
43745	Elektronische Messeinrichtungen. Angabe der Betriebsgüte in Datenblättern und Normen.
44030	Lichtschranken und Lichttaster. Begriffe.
44912 Blatt 1	Aufnahmestellen für Herdkochplatten. Herdkochplatten A mit Steckerstiftanschluss.
45402	Effektivwertmessung in der Elektroakustik. Prüfverfahren für Messgeräte.
45403 Blatt 3	Messung von nichtlinearen Verzerrungen in der Elektroakustik. Differenztonverfahren.
45403 Blatt 4	Messung von nichtlinearen Verzerrungen in der Elektroakustik. Intermodulationsverfahren.
45500 Blatt 3	Heimstudio-Technik (Hi-Fi). Mindestanforderungen an Schallplatten-Abspielgeräte.
45500 Blatt 4	Heimstudio-Technik (Hi-Fi). Mindestanforderungen an Magnetbandgeräte für Schallaufzeichnung in Spulen- und Kassettentechnik.
45500 Blatt 9	Heimstudio-Technik (Hi-Fi). Mindestanforderungen an Magnettonbänder 4 und 6 für Schallaufzeichnung.
45511 Blatt 4	Magnetbandgeräte. Kassettengeräte für Schallaufzeichnungen auf Magnetband 4. Mechanische und elektrische Anforderungen.
45514	Magnetbandgeräte für Schallaufzeichnung. Spulen für Magnetband 6.
45519 Blatt 2	Magnetbänder für Schallaufzeichnung. Bestimmung von Bandflußschwankungen.
45641	Mittelungspegel und Beurteilungspegel zeitlich schwankender Schallvorgänge.
45902 Blatt 1	Harmonisiertes Gütebestätigungssystem für Bauelemente der Elektronik. Grundspezifikation: Umwelt-Prüfverfahren.
45902 Blatt 2	Harmonisiertes Gütebestätigungssystem für Bauelemente der Elektronik. Grundspezifikation: Verfahren und Tabellen für Attribut-Stichprobenprüfungen.
46245 Blatt 2	Steckhülsen mit Isolierhülse für Steckerbreite 4,8.
46245 Blatt 3	Steckhülsen mit Isolierhülse für Steckerbreite 6,3.
46247 Blatt 1	Steckhülsen ohne Isolierhülse für Steckerbreite 2,8.
46257	Kabelschuhe. Anschlussrohr für Fernmeldeschnüre mit Textil- und Gummiisolierung.
46416 Blatt 21 Vornorm	Wickeldrähte. Runddrähte, isoliert, aus Kupfer, umsponnen. Technische Lieferbedingungen, Allgemeines.
46432 Blatt 1	Runddrähte für die Elektrotechnik aus Kupfer. Halbzeug für lackisolierte Wickeldrähte. Masse.
46432 Blatt 2	Runddrähte für die Elektrotechnik aus Kupfer. Halbzeug für umsponnene Wickeldrähte. Masse.
46436 Blatt 1	Wickeldrähte. Runddrähte aus Kupfer, isoliert, umsponnen. Masse.
46436 Blatt 2	Wickeldrähte. Runddrähte aus Kupfer, isoliert, lackisoliert nach Grad 1 und einfach oder doppelt umsponnen. Masse.
47617	Verbindungsmuffen für druckgasüberwachte Fernmeldekabel mit Metallmantel. Innenmuffen.
47642	Kabelschellen aus Metallguss für Garnituren.
47658	Kabelabzweigklemmen in Hausanschlussmuffen für Kupfer- und Aluminiumleiter.
47659	Erdungsklemme für gewellten konzentrischen Kupferleiter bis 150 mm² Querschnitt.
48066 Blatt 1	Gelenke. Traggelenke.
48066 Blatt 2	Gelenke. Abspanngelenke.
48073	Verbindungsbolzen.
49019 Blatt 3	Elektro-Installationsrohre und Zubehör. Flexible nichtflammwidrige Isolierstoffrohre, gewellt, für leichte Druckbeanspruchung und Wärmefestigkeit bis 105 °C.
49023	Elektro-Installationsrohre und Zubehör. Flexible Stahlrohre, gewellt, für schwere Druckbeanspruchung.
49653 Blatt 1	Lampensockel G 13. Hauptmasse.
49750	Lampensockel R 7 s.
49865 Blatt 2	Vorschaltgeräte für Leuchtstofflampen, induktiv, für 220 V, 50 Hz, zum Einbau.

Internationales Symposium Hochspannungstechnik 1975

Wir weisen darauf hin, dass eine beschränkte Anzahl Konferenzbände, die sämtliche Symposiumsbeiträge enthalten, zum Preise von Fr. 120.– beim Administrativen Sekretariat des SEV, Postfach, 8034 Zürich, bezogen werden können.

Ausschreibung von Normen des SEV – Mise à l'enquête de Normes de l'ASE

Auf Veranlassung der zuständigen Fachkollegien des CES werden die folgenden Normen im Hinblick auf die beabsichtigte Inkraftsetzung in der Schweiz zur Stellungnahme ausgeschrieben.

Wir laden alle an der Materie Interessierten ein, die in Frage stehenden Normen zu prüfen und eventuelle Bemerkungen dazu bis zum jeweils angegebenen Einsprachetermin schriftlich der Technischen Zentralstelle des SEV, Postfach, 8034 Zürich, einzureichen.

Die Interessierten werden gebeten, die Bemerkungen in

- *redaktionelle* und
- *technische*

aufzuteilen, wobei bei den letzteren deutlich anzugeben ist, ob es sich jeweils nur um eine Anregung oder um eine eigentliche Einsprache handelt.

Jeder einzelne behandelte Gegenstand soll klar abgegrenzt und mit der entsprechenden Abschnittziffer versehen sein.

Ein eventueller Beizug der Einsprechenden kann nur zu eigentlichen Einsprachen erfolgen.

Die aufgeführten Normen und Entwürfe können beim Administrativen Sekretariat des SEV, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich, zum jeweils angegebenen Preis bezogen werden.

Sollten bis zum angegebenen Termin keine Stellungnahmen eintreffen, so würde der Vorstand des SEV die erwähnten Normen in Kraft setzen.

A l'instigation des Comités Techniques compétents du CES, les Normes suivantes sont mises à l'enquête en vue de leur mise en vigueur en Suisse.

Nous invitons tous les intéressés en la matière à examiner les Normes en question et à adresser, par écrit, leurs observations éventuelles, dans les délais indiqués, à la Section Technique de l'ASE, Case postale, 8034 Zurich.

Nous prions les personnes intéressées de distinguer dans leurs remarques

- celles d'*ordre rédactionnel*
- celles d'*ordre technique*

et d'indiquer chaque fois clairement pour les dernières s'il s'agit que d'une suggestion ou d'une objection proprement dite.

Chaque sujet, traité à part, doit être défini clairement et muni du numéro de référence correspondant.

Une consultation des personnes ayant fait des remarques ne peut être envisagée que pour les objections proprement dites.

Les Normes et Projets en question peuvent être obtenus, aux prix indiqués, en s'adressant au Secrétariat Administratif de l'ASE, Service des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich.

Si aucune objection n'est formulée dans les délais prévus, le Comité de l'ASE mettra en vigueur les dites Normes.

Bedeutung der nachfolgend verwendeten Bemerkungen:

SV	Sicherheitsvorschriften	E	Einführungsblatt [1] [2]
QV	Qualitätsvorschriften	Z	Zusatzbestimmungen [1] [2]
R	Regeln	VP	Vollpublikation
L	Leitsätze	U	Übersetzung

[1] Nur verwendbar zusammen mit der erwähnten französisch/englischen CEI-Publikation.

[2] Die aufgeführten «Compléments» oder «Modifications» der CEI sind in der SEV-Norm berücksichtigt.

Signification des abréviations employées:

SV	Prescriptions de sécurité	E	Feuille d'introduction [1] [2]
QV	Prescriptions de qualité	Z	Dispositions complémentaires [1] [2]
R	Règles	VP	Publication intégrale
L	Recommandations	U	Traduction

[1] Utilisable uniquement avec la Publication correspondante de la CEI, en français et en anglais.

[2] Il a été tenu compte, dans la Norme de l'ASE, des Compléments ou Modifications de la CEI mentionnés.

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Graphische Symbole»

Fachkollegium 3 des CES
Einsprachetermin: 3. Januar 1976

Normes de l'ASE dans le domaine «Symboles graphiques»

Comité Technique 3 du CES
Délais d'observations: 3 janvier 1976

SEV/ASE			Titel Titre	CEI	
Publ.-Nr. (Jahr) Auflage/Sprache Publ. nº (année) Edition/langue	Art der Publ. Genre de la Publ.	Preis (Fr.) Nichtm./Mitgl. Prix (fr.) Non-m./Membres		Publ.-Nr. (Jahr) Auflage Publ. nº (année) Edition	Preis (Fr.) Prix (fr.)
9001–3B.1975 1/e, f, d *)	E, U	27.– (20.–)	Ergänzungen zur 1. Auflage der Regeln und Leitsätze des SEV, Graphische Symbole für Kontakte, Apparate, mechanische Antriebe, Anlasser und Elemente elektromechanischer Relais Complément à la 1re édition des Règles et Recommandations de l'ASE, Symboles graphiques pour Contacts, appareillage, commandes mécaniques, démarreurs et éléments de relais électromécaniques	(117–3B)	
9001–4.1975 1/e, f, d *)	E, U	9.– (6.–)	Änderungen zur 1. Auflage der Regeln und Leitsätze des SEV, Graphische Symbole für Messinstrumente und elektrische Uhren Modifications à la 1re édition des Règles et Recommandations de l'ASE, Symboles graphiques pour Appareils de mesure et horloges électriques	(Mod. 3/117–4)	
9001–13C.1975 1/e, f, d *)	E, U	15.– (11.–)	Ergänzungen zur 1. Auflage der Regeln und Leitsätze des SEV, Graphische Symbole, Blocksymbole für Übertragung und verschiedene Anwendungen Compléments à la 1re édition des Règles et Recommandations de l'ASE, Symboles fonctionnels pour transmission et applications diverses	(117–13C)	

*) SEV/CEI Simultanausgabe.

*) ASE/CEI Edition simultanée.

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Lampensockel und Lampenfassungen»
Fachkollegium 34B des CES
Einsprachetermin: 3. Januar 1976

Normes de l'ASE dans le domaine «Culots et douilles»
Comité Technique 34B du CES
Délais d'observations: 3 janvier 1976

SEV/ASE			Titel Titre	CEI	
Publ.-Nr. (Jahr) Auflage/Sprache Publ. n° (année) Edition/langue	Art der Publ. Genre de la Publ.	Preis (Fr.) Nichtm./Mitgl. Prix (fr.) Non-m./Membres		Publ.-Nr. (Jahr) Auflage Publ. n° (année) Edition	Preis (Fr.) Prix (fr.)
1060.1975 1re/f	SV, Z [1])	15.–/10.–	Douilles à vis Edison pour lampes	238 (1975) 3e	69.–
1060.1975 1./d	SV, Z [1]), U	15.–/10.–	Lampenfassungen mit Edisongewinde	238 (1975) 3.	69.–

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Vorschaltgeräte für Entladungslampen»
Fachkollegium 34C des CES
Einsprachetermin: 3. Januar 1976

Normes de l'ASE dans le domaine «Ballasts pour lampes à décharge»
Comité Technique 34C du CES
Délais d'observations: 3 janvier 1976

SEV/ASE			Titel Titre	CEI	
Publ.-Nr. (Jahr) Auflage/Sprache Publ. n° (année) Edition/langue	Art der Publ. Genre de la Publ.	Preis (Fr.) Nichtm./Mitgl. Prix (fr.) Non-m./Membres		Publ.-Nr. (Jahr) Auflage Publ. n° (année) Edition	Preis (Fr.) Prix (fr.)
2014.1975 1re/f	QV, Z *)	15.–/10.–	Ballasts pour lampes à fluorescence		
2014.1975 1./d	QV, Z *)	15.–/10.–	Vorschaltgeräte zu Fluoreszenzlampen		

*) Nur zusammen mit der SEV-Publ. 1014.1973, Sicherheitsvorschriften für Vorschaltgeräte zu Fluoreszenzlampen, verwendbar.

*) Utilisable uniquement avec la Publ. 1014.1973 de l'ASE, Prescriptions de sécurité pour les ballasts pour lampes à fluorescence.

Harmonisiertes Gütebestätigungssystem für Bauelemente der Elektronik (CECC)
Système harmonisé d'assurance de la qualité des composants électroniques (CECC)

Die nachstehenden Entwürfe sind zur Stellungnahme ausgeschrieben: – Les projets suivants sont mis à l'enquête:

– CECC(Secr)433 d, f, e	Ergänzungen betreffend die Rahmennorm für Trimmpotentiometer mit bestätigter Güte. (Prüfplan für den niedrigsten Gütebestätigungsgrad.)
– CECC(Secr)434 d, f, e	Ergänzungen betreffend die Rahmennorm für hochbelastbare Drehwiderstände. (Prüfplan für den niedrigsten Gütebestätigungsgrad.)
– CECC(Secr)436 d, f, e	Prüfplan mit fester Stichprobengrösse für die Bauartzulassung von Trimmpotentiometern. (Allgemeiner Gütebestätigungsgrad.)
– CECC(Secr)437 d, f, e	Prüfplan mit fester Stichprobengrösse für Bauartzulassungsprüfungen für 1-Gang-Drehwiderstände kleiner Belastbarkeit. (Allgemeiner Gütebestätigungsgrad.)
– CECC(Secr)438 f, e	Harmonization document for sectional specification for fixed ceramic capacitors Type 1.
– CECC(Secr)439 f, e	Harmonization document for sectional specification for fixed ceramic capacitors Type 2.
– CECC(Secr)440 d, f, e	Ergänzungen betreffend die Rahmennorm für 1-Gang-Drehwiderstände kleiner Belastbarkeit. (Prüfplan für den niedrigsten Gütebestätigungsgrad.)
– CECC(Secr)441 f, e	Sectional specification for fixed metallized polycarbonate film dielectric d.c. capacitors.
– CECC(Secr)442 d, f, e	Prüfplan mit fester Stichprobengrösse für Bauartzulassungsprüfungen für hochbelastbare Drehwiderstände. (Allgemeiner Gütebestätigungsgrad.)

Diese Unterlagen können beim Administrativen Sekretariat des SEV, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, gegen Verrechnung bezogen werden. Eventuelle Bemerkungen zu den zur Stellungnahme ausgeschriebenen Entwürfen sind bis *9. Januar 1976 in doppelter Ausfertigung der Technischen Zentralstelle des SEV einzureichen.* Sollten bis zum erwähnten Datum keine Bemerkungen eingehen, so nehmen wir an, dass seitens der Interessierten keine Einwände gegen eine Übernahme der ausgeschriebenen CECC-Norm-Entwürfe und deren Vertrieb durch den SEV bestehen.

Ces projets peuvent être obtenus contre paiement en s'adressant au Secrétariat administratif de l'ASE, 301, Seefeldstrasse, case postale, 8034 Zurich. Des observations éventuelles au sujet des projets mis à l'enquête doivent être adressées, *en deux exemplaires, au Secrétariat technique de l'ASE, jusqu'au 9 janvier 1976 au plus tard.* Si aucune objection n'est formulée dans ce délai, nous admettrons que les intéressés ne s'opposent pas à une adoption des normes en projet et de leurs vente par l'ASE.

Inkraftsetzung von Normen des SEV – Mise en vigueur de Normes de l'ASE

In den nachfolgend bezeichneten Ausgaben des Bulletins wurden im Hinblick auf die beabsichtigte Inkraftsetzung in der Schweiz die folgenden Normen zur Stellungnahme ausgeschrieben.

Da innerhalb der angesetzten Termine keine Rückäusserungen eingegangen sind, bzw. allfällige Einsprachen ordnungsgemäss erledigt werden konnten, hat der Vorstand des SEV die Normen auf die genannten Daten in Kraft gesetzt.

Die aufgeführten Normen sind beim Administrativen Sekretariat des SEV, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich, zum jeweils angegebenen Preis erhältlich.

Bedeutung der nachfolgend verwendeten Bemerkungen:

SV	Sicherheitsvorschriften	E	Einführungsblatt [1] [2]
QV	Qualitätsvorschriften	Z	Zusatzbestimmungen [1] [2]
R	Regeln	VP	Vollpublikation
L	Leitsätze	U	Übersetzung

[1] Nur verwendbar zusammen mit der erwähnten französisch/englischen CEI-Publikation.

[2] Die aufgeführten «Compléments» oder «Modifications» der CEI sind in der SEV-Norm berücksichtigt.

Dans les numéros du Bulletin indiqués ci-après, les Normes suivantes ont été mises à l'enquête, en vue de leur mise en vigueur en Suisse.

Aucune objection n'ayant été formulée dans les délais prescrits, ou des objections éventuelles ayant été dûment examinées, le Comité de l'ASE a mis en vigueur ces Normes à partir des dates indiquées.

Les Normes en question sont en vente au Secrétariat Administratif de l'ASE, Administration des Imprimés, Case postale, 8034 Zurich, aux prix indiqués.

Signification des abréviations employées:

SV	Prescriptions de sécurité	E	Feuille d'introduction [1] [2]
QV	Prescriptions de qualité	Z	Dispositions complémentaires [1] [2]
R	Règles	VP	Publication intégrale
L	Recommandations	U	Traduction

[1] Utilisable uniquement avec la Publication correspondante de la CEI, en français et en anglais.

[2] Il a été tenu compte, dans la Norme de l'ASE, des Compléments ou Modifications de la CEI mentionnés.

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Elektrische Messinstrumente»

Fachkollegium 13B
Datum des Inkrafttretens: 1. Dezember 1975
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 66(1975)20, 18. Oktober

Normes de l'ASE dans le domaine «Appareils de mesure électriques»

Comité Technique 13B
Date de l'entrée en vigueur: 1er décembre 1975
Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 66(1975)20, 18 octobre

SEV/ASE			Titel Titre	CEI	
Publ.-Nr. (Jahr) Auflage/Sprache Publ. nº (année) Edition/langue	Art der Publ. Genre de la Publ.	Preis (Fr.) Nichtm./Mitgl. Prix (fr.) Non-m./Membres		Publ.-Nr. (Jahr) Auflage Publ. nº (année) Edition	Preis (Fr.) Prix (fr.)
3007.1975 3e/f	E, R, [1]	2.50/2.–	Recommandations pour les appareils de mesure électrique indicateurs à action directe et leurs accessoires	51 (1973) 3e	100.–
3007.1975 3./d	E, R, [1]	2.50/2.–	Regeln für anzeigende elektrische Messgeräte und deren Zubehör		
3301.1975 1re/f	E, R, [1]	2.50/2.–	Règles de sécurité pour les appareils électriques indicateurs et enregistreurs et leurs accessoires	414 (1973) 1re	49.50
3301.1975 1./d	E, R, [1]	2.50/2.–	Regeln für die Sicherheit anzeigender und registrierender elektrischer Messgeräte und deren Zubehör	414 (1973) 1., U, d	25.—
3249.1975 1re/f	E, R, [1]	2.50/2.–	Appareils de mesure électriques à action indirecte	484 (1974) 1re	89.—
3249.1975 1./d	E, R, [1]	2.50/2.–	Selbstabgleichende elektrische Kompensations-Messgeräte		

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Gebrauchswert elektrischer Haushaltapparate»

Fachkollegium 59 des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. Dezember 1975
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 66(1975)17, S. 987

Normes de l'ASE dans le domaine «Aptitude à la fonction des appareils électrodomestiques»

Comité Technique 59 du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er décembre 1975
Mise à l'enquête dans Bull. ASE/UCS 66(1975)17, p. 987

SEV/ASE			Titel Titre	CEI	
Publ.-Nr. (Jahr) Auflage/Sprache Publ. nº (année) Edition/langue	Art der Publ. Genre de la Publ.	Preis (Fr.) Nichtm./Mitgl. Prix (fr.) Non-m./Membres		Publ.-Nr. (Jahr) Auflage Publ. nº (année) Edition	Preis (Fr.) Prix (fr.)
3260.1975 1re/f	R, E [1]	2.50/2.–	Méthodes de mesure de l'aptitude à la fonction des machines à repasser électriques pour usages domestiques et analogues	508 (1975) 1re	27.50
3260.1975 1./d	R, E [1]	2.50/2.–	Messverfahren des Gebrauchswerts von elektrischen Bügelmaschinen für Haushalt- und ähnliche Zwecke		

Mitteilungen des Eidg. Starkstrominspektorates
Communications de l'Inspection fédérale des installations à courant fort

Draht- und Kabelkanäle in Hausinstallationen

Nach den Ziffern 42 621.5a und 42 621.6 der Hausinstallationsvorschriften (HV) des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins müssen sichtbare Leitungen in weniger als 10 cm Höhe über dem Fussboden entweder durch Rohre mit erhöhter mechanischer Widerstandsfähigkeit (M) oder durch Verschalungen oder Kanäle, die den gleichen Schutz bieten, geschützt sein.

Das Fachkollegium 64, Hausinstallation, des CES stellte fest, dass in Wohnungen, Büros und Ateliers die lokalen mechanischen Beanspruchungen von Leitungen nicht so hoch sind wie zum Beispiel in Werkstätten und industriellen Räumen. Daher hat es beschlossen, Kabelkanäle aus PVC, bei denen der Nachweis einer genügenden Widerstandsfähigkeit erbracht worden ist, seien als mechanischer Schutz von Leitern gemäss Ziffer 42 621.5a der HV auch als Bodendurchführungen oder Fussleisten dort zu gestatten, wo keine hohen lokalen mechanischen Beanspruchungen zu erwarten sind.

Im Einvernehmen mit dem Fachkollegium 64 trifft das Eidg. Starkstrominspektorat folgende Regelung:

1. PVC-Kanäle gelten als mechanischer Schutz von Leitern im Sinne von Ziffer 42 621.1 der HV. Sie dürfen auch als mechanischer Schutz sichtbarer Leitungen in weniger als 10 cm Höhe über dem Fussboden, zum Beispiel als Bodendurchführungen und Fussleisten, verwendet werden, sofern

a) an diesen Leitungen keine hohen mechanischen Beanspruchungen zu erwarten sind (z. B. in Wohnungen, Büros, Ateliers),

b) die Kanäle die Prüfungen entsprechend normaler mechanischer Widerstandsfähigkeit bei der Materialprüfanstalt des SEV bestanden haben.

2. Leiter verschiedener Stromkreise in solchen Kanälen müssen nach Ziffer 42 612 der HV unterteilt werden.

Conduits pour conducteurs et câbles dans les installations intérieures

En vertu des ch. 42 621.5a et 42 621.6 des Prescriptions de l'ASE sur les installations intérieures (PIE), les canalisations apparentes situées à moins de 10 cm au-dessus du plancher doivent être protégées soit par des tubes particulièrement résistants aux contraintes mécaniques (M), soit par des coffrages ou des caniveaux offrant une protection équivalente.

Le Comité Technique 64 (Installations intérieures) du CES a estimé que les sollicitations mécaniques auxquelles peuvent être exposées les canalisations sont moins élevées dans les locaux d'habitation, les bureaux et les petits ateliers artisanaux que, par exemple, dans les ateliers et autres locaux de l'industrie. C'est pourquoi il a décidé d'autoriser l'emploi de conduits en PVC, sous forme de plinthes ou pour la traversée de plancher, pour assurer la protection mécanique des conducteurs selon PIE 42 621.5a, aux endroits où de fortes sollicitations mécaniques ne sont pas à craindre, mais sous réserve que la preuve ait été fournie que de tels conduits possèdent une résistance mécanique suffisante.

L'Inspection fédérale des installations à courant fort publie donc ce qui suit, en accord avec le Comité Technique 64 du CES:

1. Les conduits en PVC sont utilisables pour la protection mécanique des conducteurs selon PIE 42 621.1. Il est également permis de les employer pour la protection mécanique de canalisations apparentes situées à moins de 10 cm au-dessus du plancher, par exemple pour la traversée de celui-ci ou sous forme de plinthes, sous réserve que:

a) les canalisations ne soient pas exposées à de fortes sollicitations mécaniques, ce qui est en général le cas dans les locaux d'habitation, les bureaux et les petits ateliers,

b) les conduits, soumis à la station d'essais des matériaux de l'ASE, y aient subi avec succès les essais permettant de les considérer comme résistant à des sollicitations mécaniques normales.

2. Dans de tels conduits, il y a lieu de séparer les conducteurs appartenant à des circuits différents, conformément à PIE 42 612.

Veranstaltungen – Manifestations

Technische Hochschulen – Ecoles polytechniques

Kolloquium des Institutes für Informatik der ETHZ

Programm Wintersemester 1975/76

15. 12. 75:	Proving properties of parallel programs Referent: Prof. *D. Gries,* Ithaca (USA)
5. 1. 76:	Parallel graph generating systems and multidimensional developments Referent: Prof. *A. Lindenmayr,* Utrecht
19. 1. 76:	Auswahl und Auswertung von Zugriffspfaden in Datenbanksystemen Referent: Prof. *H. Wedekind,* Darmstadt
2. 2. 76:	Formale Beschreibung von Datenbanken Referent: Prof. *E. J. Neuhold,* Stuttgart
16. 2. 76:	Erfahrungen mit einem automatischen Unterrichtssystem für Informatik Referent: Prof. *J. Nievergelt,* Zürich

Ort: RZ F21, Clausiusstrasse 55, 8006 Zürich
Zeit: 16.15 Uhr

Kolloquium des Institutes für elektrische Anlagen und Energiewirtschaft der ETHZ

Programm Wintersemester 1975/76

16. 12. 75:	Probleme, Ermittlung und Analyse der Anforderungen bzw. Bewertung moderner Isolationen in elektrischen Maschinen Referent: *K. Nylund,* Baden
6. 1. 76:	Neue Erkenntnisse über den Lichtbogenschutz von Freiluftisolatoren Referent: Dr. sc. techn. *H. Kläy,* Langenthal
20. 1. 76:	Elektronische Messwandler für sehr hohe Spannungen Referent: *M. Kirschvink,* Aarau und Balteau
3. 2. 76:	Leitungsschutzprüfungen mit einem Leistungsnetzmodell Referent: *P. Müller,* Baden
17. 2. 76:	Einige Untersuchungen über die selbsterregten Pendelungen von Asynchronmaschinen beim Betrieb mit vorgeschalteten Widerständen Referent: Dr. *B. B. Palit,* Zürich

Ort: Hörsaal C 1 des ETF-Gebäudes (Sternwartstrasse 7)
Zeit: 17.15 Uhr

Seminar des Institutes für Automatik und Industrielle Elektronik der ETHZ

Programm Wintersemester 1975/76 (1. Hälfte)

8. 12. 75: Algorithm for multivariable polynominal positivity test with control applications
Referent: Prof. *N. K. Bose,* Pittsburgh (USA)

Ort: Hörsaal ETF E1, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich
Zeit: 17.15 Uhr bis 18.45 Uhr

Seminar des Institutes für Technische Physik der ETHZ

Programm Wintersemester 1975/76

15. 12. 75: Spektroskopie mit niederenergetischen Elektronen
Referent: Dr. *K. Steiner,* Zürich

5. 1. 76: Über die Differentialgleichungen der Elektrodynamik: Bemerkungen zu einem kritischen Experiment
Referent: Dr. *J. Huber,* Bern

19. 1. 76: Codierung – Theorie gegen Praxis
Referent: Dr. *J. Furrer,* Zürich

2. 2. 76: Integrierte Modulatoren für optische Nachrichtenübertragungen
Referent: Dr. *F. Gfeller,* Rüschlikon

16. 2. 76: Probleme der rüstungstechnischen Forschung
Referent: Prof. Dr. *F. Aebi,* Thun

Ort: Vortragssaal des Institutes für Technische Physik, ETHZ Hönggerberg
Zeit: 16.15 Uhr bis ca. 17.30 Uhr

Seminar des Laboratoriums für Hochspannungstechnik der ETHZ

Programm Wintersemester 1975/76

9. 12. 75: Ein Beitrag zum Durchschlagverhalten von Polyäthylen im homogenen elektrischen Wechselfeld bei hohen Feldstärken
Referent: Dr.-Ing. *B. Hinrichs,* Rheinfelden (BRD)

13. 1. 76: Die Planung und Ausführung der metallgekapselten SF_6-Gas-isolierten 400-kV-Rohrschiene mit Umschalteinrichtung des Pumpspeicherwerkes Wehr
Referent: *G. Bär,* Freiburg i. Br. (BRD)

27. 1. 76: Elektromagnetische Verträglichkeit – Eine neue Perspektive des Umweltschutzes
Referent: *T. Dvorak,* Zürich

Ort: Hörsaal ETF C1, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich
Zeit: 17.15 bis 18.45 Uhr

Kolloquium des Institutes für Elektronik und des Institutes für Fernmeldetechnik der ETHZ

Programm Wintersemester 1975/76

8. 12. 75: Neue Leistungsthyristoren für hohe Frequenzen
Referent: *K. Rathmann,* Belecke (BRD)

15. 12. 75: Ein Generator mit superleitfähiger Erregerwicklung – Konzeption und Untersuchungsergebnisse des 2-MW-Synchrongenerators
Referent: Prof. Dr. Ing. *D. Naunin,* Berlin

Ort: ETHZ, Gloriastrasse 35, 8006 Zürich Hörsaal ETZ 15C
Zeit: 17.15 Uhr bis ca. 18.30 Uhr

Veranstaltungskalender – Calendrier des manifestations

Veranstaltungen des SEV und des VSE – Manifestations de l'ASE et de l'UCS

1976			
10. 3.	**Zürich**	**Symposium**	**Messwandler** **(Inf.: SEV, Postfach, 8034 Zürich)**
15. 6.	**Bern**	**32. Schweizerische Tagung für elektrische Nachrichtentechnik STEN**	**Der Einfluss der Prozessortechnik auf neue Telephonie- und Datensysteme** **Zusammen mit:** **Schweiz. Gesellschaft für Automatik (SGA) und Vereinigung Pro Telephon** **(Inf.: SEV, Postfach, 8034 Zürich)**
3. 9. – 4. 9.	**Weinfelden**	**Jahresversammlungen des SEV und VSE**	**(Inf.: SEV, Postfach, 8034 Zürich** **VSE, Bahnhofplatz 3, 8023 Zürich)**

Weitere Veranstaltungen – Autres communications

Datum – Date	Ort – Lieu	Organisiert durch – Organisé par	Thema – Sujet
1976			
9. 3.–11. 3.	**Zürich**	**IEEE Switzerland Chapter on Digital Communication Systems (Inf.: Dr. A. Kündig, Chairman, 1976 Internationales Zürcher Seminar, Technisches Zentrum PTT/V 907, 3000 Bern 29)**	**1976 Internationales Zürcher Seminar über Digitale Nachrichtentechnik**
30. 3.– 1. 4.	London	IEE The Institution of Electrical Engineers (Inf. IEE Conference Department, Savoy Place, GB-London WC2R OBL.)	Small Electrical Machines
24. 4.– 3. 5.	**Basel**	**Schweizer Mustermesse Basel (Inf.: 4021 Basel)**	**60. Schweizer Mustermesse**
28. 4.– 6. 5.	Hannover	Handelskammer Deutschland-Schweiz (Inf.: Redaktion Messeabteilung, Talacker 41, 8001 Zürich)	Hannover Messe 1976